



Microsoft 365

E-Book Serie

Copilot für Microsoft 365

Sind Sie bereit für die neue Arbeitswelt?

Autor: Alexander Singer
Business Lead Secured Productivity
Microsoft Deutschland GmbH

Inhalt

01

Einleitung

02

Die Rolle von Copilot im
modernen Arbeitsumfeld

03

Machen Sie Ihr
Unternehmen bereit

04

Ist Ihr Unternehmen bereit
für Microsoft Copilot?

05

Sechs Tipps, um Copilot
erfolgreich im Unternehmen
zu nutzen

06

Customers Story Würth

07

Links und Ressourcen

„Das wohl mächtigste Produktivitätstool auf dem Planeten“

Wird der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Unternehmen viel verändern? Oder reden wir hier eher über einen Trend, der gerade gehypt wird und dann irgendwann abflacht? KI-Lösungen halten derzeit mehr und mehr Einzug in Unternehmen, deren Prozesse und Geschäftsaktivitäten. Die letzte große Revolution der Arbeitswelt ist noch gar nicht lange her: Die Umstellung auf remote und hybride, bzw. flexible Arbeitsmodelle wurde dank Innovationen wie Microsoft Teams maßgeblich von Microsoft vorangetrieben und unterstützt. Und auch jetzt ist Microsoft Pionier, wenn es darum geht, wie KI-Lösungen die Art zu Arbeiten grundlegend verändern.

Stellen Sie sich eine Belegschaft vor, beflügelt durch eine Kombination aus unersetzlichem menschlichem Einfallsreichtum und den innovativen Fähigkeiten eines sicheren, benutzerfreundlichen KI-Systems. Mit den richtigen Tools und der richtigen Denkweise kann jedes Unternehmen den Wandel zu einer KI-gestützten Belegschaft

vollziehen. Genau das ist Microsoft Copilot – nicht weniger als „das wohl mächtigste Produktivitätstool auf dem Planeten“.

Im Arbeitsalltag kommt es regelmäßig vor: Sie arbeiten in PowerPoint daran, ein überzeugendes, datengesteuertes Pitch-Deck für einen neuen potenziellen Kunden zu erstellen. Die Suche nach den richtigen Hintergrundinformationen und Zahlen kann viel Zeit in Anspruch nehmen. Copilot unterstützt Sie dabei und zieht relevante Recherchen aus anderen Dokumenten, die Sie bereits erstellt haben, um die Schlüsselthemen Ihres Pitch zu herauszustellen. Was früher vielleicht Stunden gedauert hat, ist im Handumdrehen erledigt.

Oder stellen Sie sich vor, Sie kehren aus einem einwöchigen Urlaub zurück und versuchen, Ihre E-Mails abzurufen. Mit Copilot in Outlook ist das Leeren eines überfüllten Posteingangs eine Aufgabe von wenigen Minuten, sodass Sie schnell wieder produktiv arbeiten können.

Begleiten Sie uns auf eine spannende Reise durch die Welt von Microsoft Copilot, von den Anfängen der Vorbereitung bis hin zum aufregenden Moment der Einführung. Lassen Sie sich begeistern und erfahren Sie, wie Microsoft Copilot die Spielregeln verändert und dabei stets Ihre Datensicherheit im Blick behält.

Die Rolle von Copilot im modernen Arbeitsumfeld



Copilot ist weit mehr als nur ein Werkzeug; es ist ein mächtiges Produktivitätstool, das nahtlos in den Alltag integriert ist und in Anwendungen wie Word, Excel und PowerPoint genutzt werden kann. Es übernimmt nicht die Arbeit der Inhaltsproduktion, sondern erweitert diese durch produktivitätssteigernde Unterstützung, leistungsstarke Hilfsmittel und intelligente Einblicke. Einzigartig ist die Möglichkeit, mit Copilot durch natürliche Sprachbefehle zu interagieren, was durch den innovativen Microsoft 365 Chat in Teams ermöglicht wird. Diese Funktion nutzt organisatorische Daten aus Kalendern, E-Mails, Chats, Dokumenten, Meetings und Kontakten, um Aufgaben zu erledigen, die bisher unvorstellbar waren. So kann beispielsweise Copilot auf Anfrage ein Update zur Produktstrategie generieren, basierend auf Informationen aus Meetings, E-Mails und Chatverläufen.

Hier sind sechs Anwendungsfälle, wie Ihnen Copilot im Arbeitsalltag helfen könnte:

1. Automatisierte Datenanalyse in Excel:

Copilot kann Trends schnell analysieren, fortgeschrittene Berechnungen durchführen und umfassende Berichte generieren, um stundenlange manuelle Arbeit zu sparen. So automatisiert Copilot komplexe Datenanalysen. Dies ist besonders nützlich für Mitarbeitende in der Finanzabteilung.

2. Effizientes E-Mail-Management in Outlook:

Lassen Sie von Copilot Ihr E-Mail Management optimieren, indem es wichtige E-Mails priorisiert und passende Antworten plant. Der Posteingang wird effizient organisiert, um sicherzustellen, dass Sie weniger Zeit mit der Sortierung von E-Mails verbringen. Für Mitarbeitende in Verwaltung und im Kundenservice kann dies von besonderem Nutzen sein.

3. Verbesserte Dokumentenerstellung in Word:

Erstellen Sie dank Copilot effektivere Dokumente, indem es Ihnen Optimierungen

für Inhalt, Formatierungsoptionen und sogar Textgenerierung auf der Grundlage von kurzen Anweisungen vorschlägt, wodurch der Erstellungsprozess von Dokumenten erheblich beschleunigt wird. Vor allem Mitarbeitende in Verwaltung und im Marketing können hier bessere Ergebnisse in kürzerer Zeit erzielen.

4. Automatisierte Terminplanung in Teams:

Manchmal scheint es schier unmöglich, einen passenden Termin für alle an einem Projekt beteiligten Personen zu finden. Copilot hilft bei der Planung von Besprechungen in Teams, indem es Kalenderinformationen und Verfügbarkeiten von Teilnehmenden analysiert und automatisch Besprechungen plant, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmenden verfügbar sind. Dies ist besonders nützlich für Mitarbeitende in der Verwaltung oder große Teams mit unterschiedlichen Verfügbarkeiten.

5. Verbesserte Präsentationserstellung in PowerPoint:

Nutzen Sie einfache Aufforderungen und erstellen Sie mit Copilot professionelle und kreative Präsentationen. Copilot fügt eigenständig relevante Inhalte aus Ihren Quelldokumenten hinzu.

6. Verbesserte Datenvisualisierung in Excel:

Copilot kann bei der Erstellung professioneller Datenvisualisierungen in Excel helfen, indem es Diagramme und Grafiken automatisch generiert und relevante Daten aus Ihren Quelldokumenten hinzufügt. Mitarbeitende in Finanzabteilungen haben so im Handumdrehen ansprechende und aussagekräftige Diagramme und Dokumente parat.

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Microsoft-Website:

[Microsoft Copilot for Work](#)

Mehr Effizienz im Arbeitsalltag mit Copilot

PDF-Dateien zusammenfassen



Fassen Sie eine 20seitige PDF-Datei mit Hilfe von Copilot in Edge in 5 Aufzählungszeichen zusammen

E-Mails entwerfen



Verwenden Sie Copilot als Ihren professionellen Autor auf Abruf, um E-Mails, Bildunterschriften und mehr zu entwerfen

Bilder generieren



Verzichten Sie auf Stockbilder und reine Textberichte und nutzen Sie KI-generierte Bilder für E-Mails, Präsentationen und mehr

Neue Fähigkeiten lernen



Stellen Sie Fragen, die auf Ihre Bedürfnisse und Interessen zugeschnitten sind, um konsolidierte Inhalte aus dem Internet zu erhalten

Erhalten Sie Antworten auf spezifische, komplexe Fragen



Erhalten Sie Antworten auf Fragen, die mehrere Datenpunkte oder ein gewisses Maß an Analyse erfordern

Machen Sie Ihr Unternehmen bereit

Die Umstellung der Plattform auf KI kann nicht ohne klare Führung und gezielte Investitionen erfolgen. KI-Technologie zu implementieren mag komplex sein, insbesondere ohne einen klar definierten Plan. Es bedarf einer Kultur der Produktivität und Zusammenarbeit, einer sicheren Grundlage für die Endpunktverwaltung und der Bereitschaft, sich auf Veränderungen einzulassen.

Sind Sie bereit, in die Ära der KI einzutreten? Hierzu können Sie sich schon jetzt folgende vier Fragen stellen:

- **Verfügen Sie über eine umfassende „Zero-Trust“-Architektur?**
- **Sind Ihre Endpunkte und Apps einfach zu verwalten?**
- **Sind Ihre Daten einheitlich und leicht zugänglich?**
- **Verfügt Ihr Unternehmen über KI-Bereitschaft?**

Sie können alle diese Fragen mit „Ja“ beantworten? Super, dann ist Ihr Unternehmen gut aufgestellt für den Einsatz Künstlicher Intelligenz. Wenn nein, keine Sorge – lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten.



Unser Angebot für Ihre KI-Bereitschaft

Wie sieht KI-Bereitschaft aus?

Ein Unternehmen, das bereit ist für Künstliche Intelligenz, versteht deren Potenzial als strategische Ressource, weiß, wie sie zum Vorteil des Unternehmens eingesetzt werden kann, und ist in der Lage, Mitarbeitende und Kund*innen im verantwortungsvollen Umgang mit KI anzuleiten.

Ihre Bereitschaft zu bewerten, ist der erste Schritt zur Transformation Ihrer Firma in ein Unternehmen, das den Veränderungen und Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt mit Technologien der nächsten Generation wie z. B. KI begegnet. Es steht außer Frage, dass Copilot das Potenzial hat, in unseren Arbeitskräften ein neues Maß an Kreativität, Produktivität und Zusammenarbeit anzuregen. Es hilft Menschen, Erfüllung wiederzuentdecken und steigert die Effizienz auf eine spannende, transformative Weise.

Unterstützt durch eine engagierte Belegschaft und ihre einzigartigen menschlichen Qualitäten – Intuition, Empathie und kritisches Denken – kann Copilot Menschen dazu befähigen, besser und zielgerichteter zu arbeiten.

Unternehmensdaten optimieren

Zudem ist die Qualität Ihrer Unternehmensdaten entscheidend für den Erfolg von Microsoft Copilot. Die sorgfältige Organisation und Bereinigung der Daten sind unerlässlich, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Falsche oder ungeeignete Daten können die Leistung von Copilot beeinträchtigen oder sogar behindern.

Es ist wesentlich, Ihre Daten effektiv zu speichern, zu verwalten und zu kategorisieren, um Copilot optimal zu nutzen und unbeabsichtigten Zugriff auf sensible Informationen zu verhindern. Wichtige Schritte zur Einführung von Copilot beinhalten das Widerrufen veralteter Berechtigungen, das Identifizieren und Schützen sensibler Daten sowie das Überwachen auf Anomalien und potenzielle Risiken.

Durch frühzeitige Anwendung von Datenzugriffskontrollen und genaue Beachtung der Datenschutzkonformität können Sie sicherstellen, dass Ihre sensiblen Informationen und Ihr Unternehmen geschützt sind. Bei Bedarf können Sie die Expertise von Datenspezialist*innen hinzuziehen, um Ihre Fortschritte sicher zu beschleunigen. Dieser Schritt ist entscheidend, um den vollen Nutzen von Copilot von Anfang an zu genießen, die Akzeptanz zu stärken und seinen fortlaufenden Wert für Ihr Unternehmen zu sichern.

Zero Trust

Das Zero-Trust-Modell bildet eine entscheidende Grundlage für den Einsatz von Copilot und KI im Unternehmenskontext. In einer Ära, in der Daten sowohl eine wertvolle Ressource als auch ein potenzielles Sicherheitsrisiko darstellen, garantiert Zero Trust durch seine „Nie vertrauen, immer verifizieren“-Philosophie die Sicherheit und Integrität der Daten, die für KI-Anwendungen wie Copilot essenziell sind.

Indem es jeden Zugriffsversuch im Netzwerk kontinuierlich überprüft, stellt Zero Trust sicher, dass nur authentifizierte und autorisierte Anfragen verarbeitet werden, wodurch die Grundlage für einen sicheren und effektiven Einsatz von KI-Technologien im Unternehmen geschaffen wird.

Microsoft unterstützt die Umsetzung des Zero Trust-Modells durch seine robusten Sicherheitslösungen und -services. Mit Tools wie Entra ID und Microsoft Defender können Unternehmen eine starke Identitätsverifizierung, kontinuierliche Überwachung von Netzwerkaktivitäten und erweiterte Bedrohungserkennung implementieren.

Endpunkte zentral verwalten und schützen

Das zentrale Endpunktmanagement ist für den Einsatz von Copilot und KI in Unternehmen von entscheidender Bedeutung, besonders in einer Arbeitswelt, die durch Flexibilität und hybride Arbeitsmodelle gekennzeichnet ist.

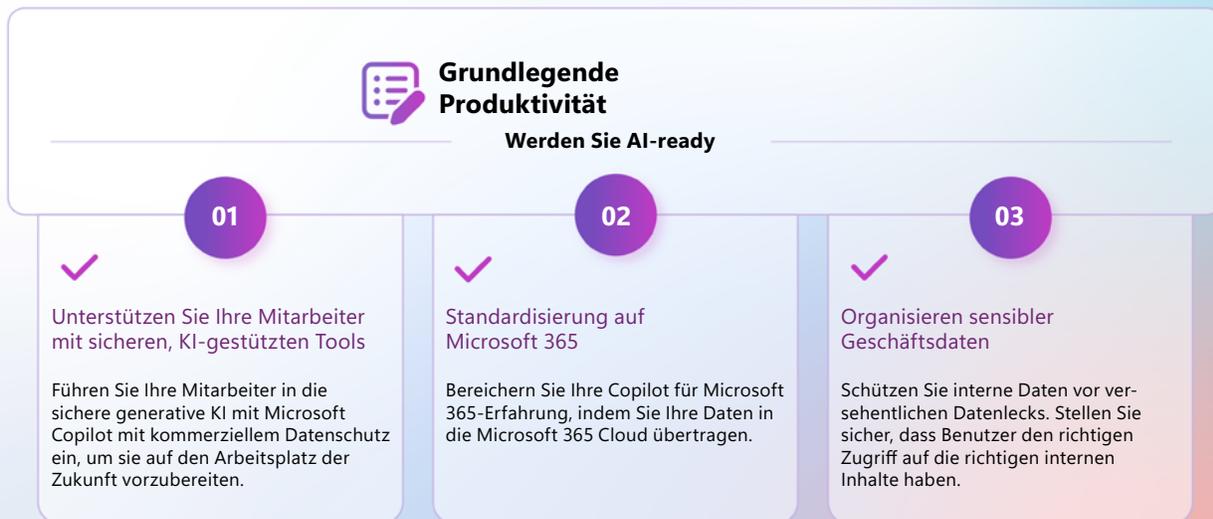
Moderne Arbeitsformen beinhalten oft die Nutzung verschiedener Geräte wie Laptops und Smartphones, sowohl im Büro als auch im Homeoffice oder unterwegs. Ein zentrales Management dieser Endpunkte stellt sicher, dass alle Geräte sicher, aktuell und leistungsfähig bleiben.

Dies ist besonders wichtig, da die Verarbeitung sensibler Informationen und der Schutz vor Cyberangriffen zentrale Herausforderungen darstellen. Zudem verbessert eine effiziente Geräteverwaltung die Benutzererfahrung und unterstützt die Einhaltung von Compliance-Richtlinien.

All diese Aspekte sind unerlässlich, um die Vorteile von KI-Technologien wie Copilot in einem sicheren und leistungsfähigen Arbeitsumfeld zu maximieren.

**Ist Ihr
Unternehmen
bereit für
Microsoft
Copilot?**

Das KI-gestützte Unternehmen



Vorbereitungen auf Copilot für Microsoft 365

Lassen Sie uns mit Hilfe eines kurzen Tests feststellen, wie gut Ihr Unternehmen für den Einsatz von Copilot vorbereitet ist. Jede Frage hat drei Antwortmöglichkeiten. Wählen Sie diejenige aus, die der aktuellen Situation Ihres Unternehmens am ehesten entspricht, und zählen Sie die abgegebenen Antworten (A, B, C) danach zusammen.

Am Ende des KI-Checks können Sie einschätzen, ob Ihr Unternehmen voll bereit oder fast bereit ist, oder weitere Unterstützung benötigt.

Aufgeschlossenheit gegenüber Veränderungen und Innovationen:

- A Unser Unternehmen ist sehr innovativ und offen für Veränderungen.
- B Wir sind grundsätzlich offen, aber einige Bereiche zögern noch.
- C Wir sind eher traditionell und zögern bei Neuerungen.

Zuversicht in die Produktivität mit aktueller Technologie:

- A Wir sind überzeugt, dass unsere Mitarbeitenden mit der aktuellen Technologie effektiv arbeiten können.
- B Es gibt Unsicherheiten, aber generell sind wir zuversichtlich.
- C Wir haben Bedenken hinsichtlich der Technologiekompetenz unserer Mitarbeitenden.

Bedeutung von KI für den Unternehmenserfolg:

- A KI ist ein entscheidender Faktor für unseren Erfolg.
- B KI hat eine gewisse Bedeutung, ist aber nicht ausschlaggebend.
- C KI spielt derzeit keine wesentliche Rolle für unser Unternehmen.

Aufgeschlossenheit der Belegschaft gegenüber KI:

- A Unsere Mitarbeitenden sind sehr aufgeschlossen gegenüber KI.
- B Einige sind aufgeschlossen, andere stehen KI skeptisch gegenüber.
- C Es herrscht generell eine Skepsis gegenüber KI vor.

Modernität der IT-Infrastruktur:

- A Unsere IT-Infrastruktur ist vollständig auf dem neuesten Stand. Wir setzen auf Cloud-Identitäten und haben Zero Trust bereits implementiert.
- B Wir haben teilweise Cloud-basierte Systeme, aber auch On-Premise Komponenten.
- C Unsere IT-Infrastruktur basiert hauptsächlich auf einer lokalen Infrastruktur.

Datenschutz und Sicherheitsmaßnahmen:

- A Umfassende Datenschutzrichtlinien und starke Sicherheitsmaßnahmen sind etabliert.
- B Grundlegende Richtlinien und Maßnahmen sind vorhanden, aber es besteht Verbesserungsbedarf.
- C Es fehlen klare Richtlinien und Maßnahmen zum Datenschutz und zur Sicherheit.

Nutzung von Microsoft 365-Produkten:

- A Wir nutzen Microsoft 365-Produkte intensiv in unserem Arbeitsalltag. Unsere Daten sind in der Cloud gespeichert und Teams ist eines unserer wichtigsten Kommunikationstools.
- B Microsoft 365-Produkte werden teilweise genutzt.
- C Wir nutzen keine Microsoft 365-Produkte und unsere Daten sind nicht in der Cloud gespeichert.

Implementierung einer Evergreen IT-Strategie:

- A Unsere IT-Strategie wird kontinuierlich aktualisiert und angepasst, um mit technologischen Veränderungen Schritt zu halten.
- B Wir bemühen uns um Aktualität, aber es gibt Bereiche, die noch modernisiert werden müssen.
- C Wir setzen klassisch auf Patchdays und feste Rollout-Zyklen und warten gerne vor dem Einsatz neuer Produktversionen.

Investition in Change-Management:

- A Wir investieren aktiv in Change-Management und haben bspw. Change-Agents, um sicherzustellen, dass unsere Teams effektiv mit Veränderungen umgehen und sich weiterentwickeln können.
- B Es gibt einige Bemühungen im Bereich Change-Management, aber diese sind nicht umfassend oder systematisch.
- C Wir haben bisher nicht in Change-Management investiert und es fehlt an Strukturen, um Veränderungsprozesse zu unterstützen.

Ergebniss:

Zählen Sie hier Ihre abgegebenen Antworten zusammen:

- A Mal
- B Mal
- C Mal

Bewertung des Quiz:

Mehrheitlich a) Antworten: Ihr Unternehmen ist gut aufgestellt, um Copilot effektiv zu nutzen. Sie haben eine fortschrittliche IT-Infrastruktur, ein aufgeschlossenes Team und die nötigen Ressourcen für die erfolgreiche Integration von Copilot. Es empfiehlt sich, diese Stärken zu nutzen, um die Implementierung voranzutreiben und die Vorteile von Copilot voll auszuschöpfen.

Mischung aus a) und b) Antworten:

Ihr Unternehmen ist auf einem guten Weg, benötigt jedoch noch einige Anpassungen, um Copilot optimal zu nutzen. Es ist ratsam, spezifische Bereiche zu identifizieren, in denen Verbesserungen nötig sind, wie etwa die weitere Schulung der Mitarbeitenden oder die Aktualisierung der IT-Infrastruktur. Ein gezielter Plan zur Adressierung dieser Bereiche wird den Einsatz von Copilot erleichtern.

Mehrheitlich b) oder c) Antworten: Ihr Unternehmen benötigt weitere Unterstützung, um Copilot effektiv einsetzen zu können. Dies könnte eine grundlegende Überarbeitung der IT-Infrastruktur, eine intensivere Schulung der Mitarbeitenden oder eine strategische Neuausrichtung in Bezug auf neue Technologien umfassen. Es ist wichtig, sich bewusst zu sein, dass die Einführung von Copilot eine umfassende Vorbereitung und Anpassung erfordert. Erwägen Sie die Konsultation von Expert*innen oder die Nutzung externer Ressourcen, um diesen Prozess zu unterstützen.

Sechs Tipps, um Copilot erfolgreich im Unternehmen zu nutzen

Copilot hat das Potenzial, Ihre Arbeitsweise zu revolutionieren, doch die erfolgreiche Einführung hängt von einer strategischen Planung und Umsetzung ab. Hier sind sieben wertvolle Tipps, um Ihnen den Einstieg zu erleichtern:

1. Bereiten Sie Ihre Daten vor:

Copilot benötigt eine große Menge an Daten, um effektiv zu arbeiten. Stellen Sie sicher, dass Ihre Datenbanken und Datensätze auf dem neuesten Stand sind und dass sie in einem Format vorliegen, das Copilot verarbeiten kann.

2. Schulen Sie Ihre Mitarbeitenden:

Copilot ist ein leistungsstarkes Werkzeug, das jedoch auch eine gewisse Schulung erfordert, um es effektiv nutzen zu können. Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeitenden über die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse verfügen, um Copilot zu nutzen.

3. Erstellen Sie eine klare Berechtigungsstruktur:

Copilot greift auf eine Vielzahl von Datenquellen zu, und es ist wichtig, dass Ihre

Mitarbeitenden nur auf die Daten zugreifen können, auf die sie zugreifen sollten. Erstellen Sie eine klare Berechtigungsstruktur, um sicherzustellen, dass Ihre Daten sicher sind.

4. Erstellen Sie eine klare Strategie:

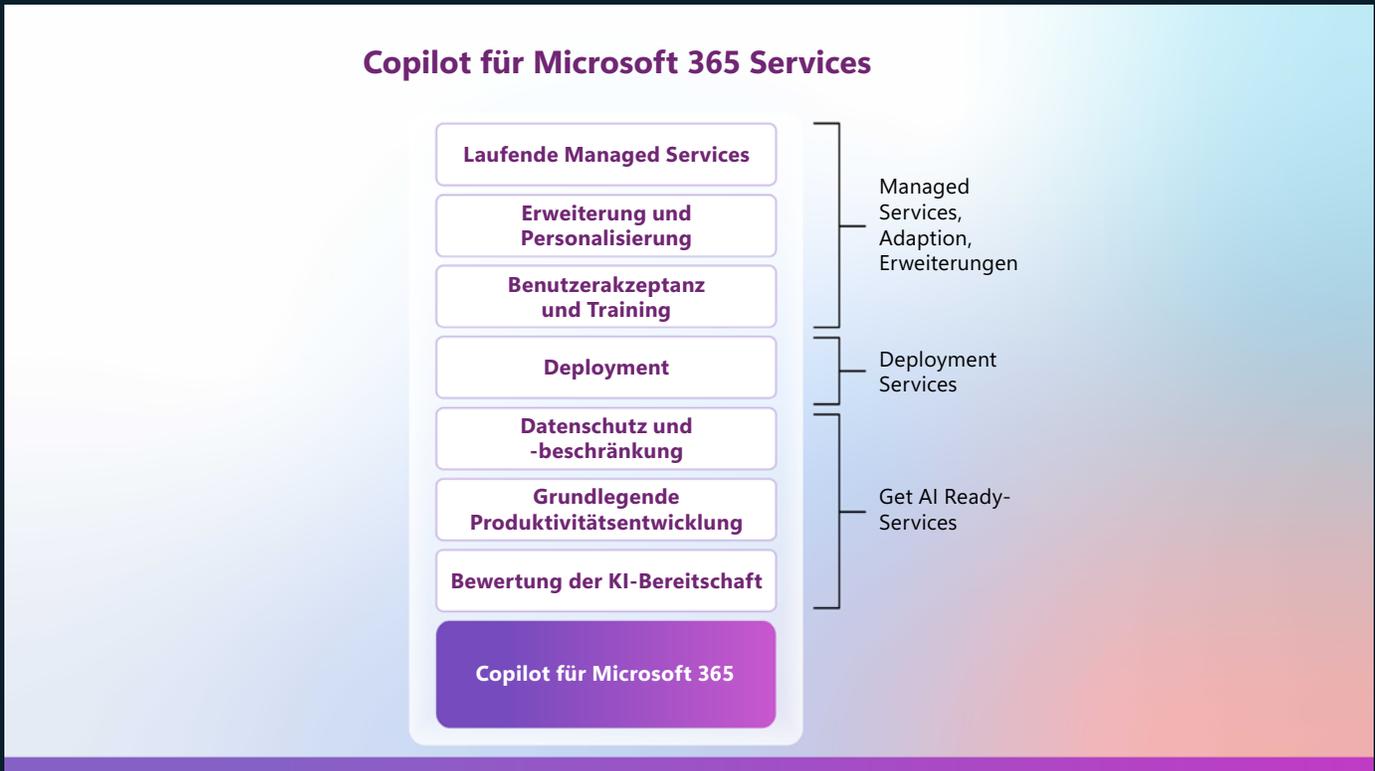
Bevor Sie Copilot einführen, sollten Sie eine klare Strategie entwickeln, wie Sie das Tool nutzen möchten. Legen Sie Ziele fest und definieren Sie, wie Sie den Erfolg von Copilot messen werden.

5. Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeitenden Copilot nutzen:

Copilot ist nur so gut wie die Daten, auf die es zugreifen kann. Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeitenden Copilot nutzen, um sicherzustellen, dass die Daten, auf die Copilot zugreift, auf dem neuesten Stand sind.

6. Erstellen Sie eine klare Kommunikationsstrategie:

Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeitenden über die Einführung von Copilot informiert sind und wie es ihnen helfen kann. Erstellen Sie eine klare Kommunikationsstrategie, um sicherzustellen, dass Ihre Mitarbeitenden über die Vorteile von Copilot informiert sind.



Unser Angebot für Ihre KI-Bereitschaft

Sie möchten mehr über Copilot für Microsoft 365 erfahren oder wünschen einen persönlichen Kontakt zu dem Thema? [Melden Sich gerne bei uns!](#)

Customers Story Würth

Digitaler Assistent im Microsoft 365 Cockpit: Würth IT testet Copilot für die 400 Gesell- schaften der Unter- nehmensgruppe

E-Mails schreiben, Meetings zusammenfassen oder für Präsentationen recherchieren: Solche Routineaufgaben sind es, die Kapazitäten für die eigentlichen Herausforderungen des Arbeitsalltags fressen.

Die Würth IT hat für die global tätige Würth Gruppe eine Lösung gesucht, die Mitarbeitenden genau diese Aufgaben abnimmt und Zeit für die Aufgaben freischaufelt, die das Unternehmen weiterbringen. Im Rahmen eines Early Access Programs (EAP) haben sie den Copilot für Microsoft 365 auf den Prüfstand gestellt – und enormes Potenzial in dem digitalen Assistenten erkannt.

Die Herausforderung: Zeitfressende Aufgaben senken die Produktivität

Als hoch diversifiziertes Unternehmen führt die Würth Gruppe den weltweiten Markt von Montage- und Befestigungsmaterial an: 400 Gesellschaften sind in 80 Ländern mit rund 2.500 Niederlassungen vertreten und rund 87.000 Mitarbeitenden treiben den Unternehmenserfolg tagtäglich voran.

Um die Marktposition auszubauen, spielt digitale Innovation bei der Würth Gruppe eine zentrale Rolle: Die [Würth IT](#) als eigene Gesellschaft stellt für alle Mitarbeitenden im Innen- und Außendienst über alle Gruppen hinweg Software, IT-Infrastruktur und Technologie zur Verfügung. „Professor Würth hat sehr klare Vorstellungen davon, wie alle Mitarbeitenden helfen können, die für die Gruppe gesteckten Umsatzziele zu erreichen“, erklärt Thomas Burkhart, Geschäftsführer der Würth IT GmbH. „In unserer Verantwortung liegt es, mit Technologien das Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem diese Ziele effizient verfolgt werden können.“

Potenzial, die Arbeits-Effizienz zu steigern, sieht die Würth IT auch innerhalb bereits implementierter Anwendungen: Ganze Tage verbringt der Innen- und Außendienst damit, Texte zu lesen und zusammenzufassen, Meetings zeitaufwendig vor- und nachzubereiten und E-Mails zu verfassen.

”

Das ist eine Technologie, die gekommen ist, um zu bleiben. Und es liegt an uns, herauszufinden, wo wir sie am besten einsetzen.

Thomas Burkhart
Geschäftsführer, Würth IT GmbH

Das raubt Zeit für Tätigkeiten, die direkt auf Umsatzziele einzahlen.

„Automatisierung durch Digitalisierung kann bei genau solchen Aufgaben ein enormes Potenzial entfalten“, so Thomas Burkhart. „Für die Arbeitsplatz-IT suchen wir deshalb stets nach Innovationen, die wir unseren Mitarbeitenden auf der ganzen Welt an die Hand geben. Microsoft 365 ist bei uns längst so etwas wie das Arbeits-Cockpit für alle Mitarbeitenden. Nun wollten wir eine Technologie finden, die ihnen Arbeit abnimmt, Effizienz schafft und die Arbeitslast reduziert.“

Mit sprachbasierter künstlicher Intelligenz (KI) gab es plötzlich eine Innovation, die bei der Bewältigung von Aufgaben in Office-Lösungen wie Word, Microsoft Teams und Outlook enorme Beschleunigung verspricht. Die Würth IT nahm am Early Access Program (EAP) für [Copilot für Microsoft 365](#) teil – und testete einen KI-Assistenten für die gesamte Würth Gruppe.

Die Lösung: Anwendungsbereiche identifizieren und mit Copilot Effizienz steigern

Wichtig für die Würth IT: neue Technologien so umfangreich wie möglich ausprobieren zu können. „Wir treffen Entscheidungen für 400 Unternehmen – in unserer Verantwortung liegt also, so viele Use Cases wie möglich zu finden“, erklärt Axel Conrad, Leiter Würth Global Services bei der Würth IT. „Die Einladung von Microsoft zum Early Access Program kam für uns genau richtig.“ Im Rahmen des Programms hat sich die Würth IT intensiv mit Copilot für Microsoft 365 auseinandergesetzt: Welche Mehrwerte bringt das Tool? In welchen Office-Anwendungen macht es für die Würth Gruppeden größten Sinn? Welche Mitarbeitenden-Rollen profitieren am meisten? „Unternehmensweit haben wir 300 Test-Lizenzen an unsere Mitarbeitenden vergeben“, so Axel Conrad. „Schnell hatten wir einige sehr spannende Anwendungsfälle für uns identifiziert.“

Einer davon: die Zusammenfassung von Meetings in [Microsoft Teams](#). „Das ist für mich die aktuell nützlichste Funktion von Copilot“, erklärt Stefano Manzoletti, Systemadministrator bei Würth IT. „Ich gebe die Anweisung: Fasse mir zusammen, was besprochen und entschieden wurde. Und Copilot liefert mir diese Zusammenfassung.“ Das spart Zeit bei der Suche nach Infor-

mationen und funktioniert bei jedem Meeting, für das ein Transkript existiert – unabhängig davon, ob man an dem Meeting teilnehmen konnte oder es eben kurzfristig nicht geschafft hat.

Ein weiterer Anwendungsfall: Für Adina Lang als Executive Assistant bei der Würth IT gehört die Kommunikation mit verschiedensten Kolleg*innen innerhalb der Würth Gruppe auf Deutsch und Englisch zum Alltag – sowohl in Form von Meetings als auch unzähligen Mails. Neben den Funktionen in Microsoft Teams schätzt sie die Integration von Copilot in Outlook: „Für E-Mails tippe ich die essenzielle Botschaft, die ich senden will, nur in Stichpunkten. Copilot schlägt den Text für die E-Mail vor, trifft dabei den richtigen Ton, achtet auf eine verständnisfördernde Struktur, formuliert auf den Punkt, kürzt gegebenenfalls.“ Und das in verschiedenen Sprachen: „Ich kann die Stichpunkte auf Deutsch eingeben und Copilot bitten, die Mail auf Englisch zu verfassen – und natürlich umgekehrt. Für uns als international ausgerichtetes Unternehmen ist diese Funktion Gold wert.“

”

Wie in einem
Flugzeug-Cockpit
nimmt Copilot
für Microsoft
365 unseren
Mitarbeitenden
Routine-Arbeiten
ab, damit die sich
besser auf wert-
schöpfende Tätig-
keiten konzen-
trieren können.

Axel Conrad

Leiter Würth Global Services, Würth IT GmbH

In diesen Anwendungsfällen zeigt sich der große Mehrwert von Copilot: Die Technologie entlastet die Mitarbeitenden der Würth Gruppe und ermöglicht so mehr Effizienz. Axel Conrad greift das Bild des Cockpits wieder auf: „Wie in einem Flugzeug-Cockpit nimmt Copilot für Microsoft 365 unseren Mitarbeitenden Routine-Arbeiten ab, damit die sich besser auf wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren können.“

Die Würth IT testet derzeit noch weitere Anwendungsbeispiele für diesen KI-Assistenten: „Das ist eine Technologie, die gekommen ist, um zu bleiben. Und es liegt an uns, herauszufinden, wo wir sie am besten einsetzen“, so Thomas Burkhart. Nach den 300 Lizenzen im Rahmen des Early Access Programs wurde jetzt Bedarf für 700 weitere Arbeitsplätze angemeldet. Der Copilot wird künftig vielleicht allen Mitarbeitenden der Würth Gruppe in ihrem Microsoft 365 Cockpit assistieren.

Weitere Ressourcen

[Microsoft Copilot – Microsoft Adoption](#)

[Copilot-Dokumentation | Microsoft Learn](#)

[Wie Bing Chat Enterprise mithilfe von GPT-4 mit Ihren Daten arbeitet \(youtube.com\)](#)

[Copilot for Microsoft 365 User Onboarding Toolkit – Microsoft Adoption](#)

[How Copilot for Microsoft 365 works](#)

[Microsoft 365-Roadmap – Microsoft 365-Update | Microsoft 365](#)

[Microsoft Copilot für Microsoft 365 Anforderungen | Microsoft Learn](#)

[Modern Work Hub](#)

[Modern Work Community](#)